

Donnerstag, 21. Dezember 2023

DoWa-Schlusstour 2023

Wasserfallen



Abfahrt	09:00 Uhr Moos Balsthal
Start	09:30 Uhr Liedertswil, Wasserfallenweg
Wanderung	Start beim Waldeingang an der Strasse zur Wasserfallen, im Sixfeld südlich Pt. 661, in Liedertswil. Südwärts durch das Weigistbachtäli, vor der Studeflue linkerhand hoch auf den Gaggse und zur Studeweid, 904 m. Steiler Abschnitt hinauf zur Waldweide. Hinter der Egg durch zum Rochus und zur hintere Wasserfallen. Abstieg via Wanderweg ab Seilpark bis zum Schelmenloch und auf der Fahrstrasse retour zum Ausgangspunkt.
Teilnehmer	14
DoWa's	Theres Dettwiler, Brigitte Hasler, Reinhard Hasler, Silvia Heutschi, Max Leisibach, Kurt Mägli, Marianne Schenker, Margrit Bordogna, Bernd Stapf, Thomas Jeker, Kari Christen, Elke Wyss, Hedi Vonarburg, Kathrin Kappeler.
Bedauern	Brigitte Schenk, Margrit Meier, Walter Schmid, Martin Bläsi. Urs Grolimund, gueti Besserig.
Tourenleiter	Kari Christen
Wetter	Trüb und neblig aber nur einzelne Rägetröpfli. Auf dem Berg 2°C. Bei der Ankunft in Balsthal gegen 16 Uhr Sturm und Regen.
Leistungen	ca. 9.5 Km, 430 Höhenmeter und 3 h reine Wanderzeit.
Verpflegung	Mittagessen im Berggasthaus Hintere Wasserfallen. Flädliuppe, Schnitzel, Pommes, Gemüse und Apfelstrudel mit Vanillecreme oder Glace. CHF 30.00, inkl. 1 Glas Wein.

Erwartungsvoll starten wir auf der Wasserfallen-Nordseite zu unserer Schlusswanderung. Gemächliches Einlaufen durch das Weigistbachtäli, bevor der erste steile Aufstieg hinauf zum Gaggse auf 900 m folgt. Unterwegs prächtige Aussicht ins liebeliche Oberbaselbiet, den Schwarzwald und die Vogesen. Ein kurzes Wegstück später dann ein erster Stundenhalt auf der Studeweid. Anschliessend die Nase einziehen, es besteht Gefahr das dieselbe auf dem vor uns liegenden steilen Strassenstück Schaden nehmen könnte. Doch auch das schaffen wir und ziehen an der Waldweide vorbei. Leider nichts mit Apero. Bei der Abzweigung hinterer Eggweg

SAC OG Balsthal

kurze Beratung. 3 Routen stehen zur Auswahl. Nr. 1, auf den höchsten Baselbieter, wird fallen gelassen da der Abstieg vom Chellenchöpli bei Nässe „gschliferig“ und der Waldboden leicht angefroren ist. Die Gruppe entscheidet sich für Route 2, hinter der Egg durch auf die Wasserfallenweid und zum Rochus. Kathrin und Brigitte nehmen den Weg zur vorderen Wasserfallen. Und siehe da, beide Gruppen treffen gleichzeitig auf der hinteren Wasserfallen ein. Kurz Schuhe sauber machen und rein in die gute Stube resp. ins Säli. Wir 13 haben Platz an einer Tischreihe und ich darf den Vorsitz am oberen Ende übernehmen. Hedi hat sich beim Rochus verabschiedet Richtung Mümliswil und kehrt zu Fuss nach Balsthal zurück. Zuerst gibt es ein Chacheli mit Flädli-Suppe und dann ein Riesenschnitzel mit Pommes und einem Hämpfeli Gemüse. Zum Dessert wird Apfelstrudel serviert, wahlweise mit Vanillecreme oder aber mit Glace. Den Kaffee dazu spendet uns Kurt Mägli. Alles Gute zum kommenden Geburtstag am 26. Dezember und vielen herzlichen Dank lieber Kurt.

Reinhard dankt dem DoWa-Chef für die 24 Touren im 2023 und würdigt die grosse Arbeit mit planen, rekognoszieren, leiten und zu guter Letzt den Tourenbericht schreiben, die Fotos sortieren und die Statistiken nachführen.

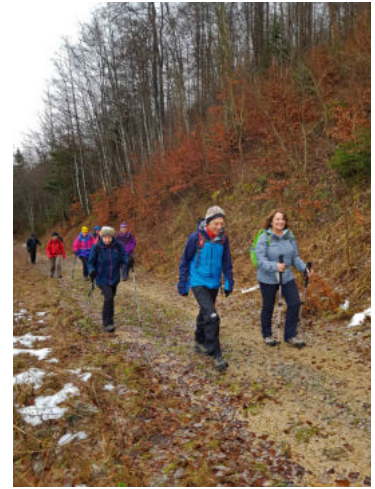
Dieser Dank gebührt aber auch allen Wanderleiterinnen und Wanderleiter, welche im laufenden Jahr eine oder sogar mehrere Touren als Leiter übernommen haben, Mille grazie liebe Kolleginnen und Kollegen.

Und so machen wir uns kurz nach 14 Uhr wieder auf den Weg, Wohlgenährt und voller Tatendrang. Ist auch sehr nötig, liegt doch vor uns im Abstieg die Querung des „Säuschwänkibaches“ und die Passage des „Schelmenloch“. Doch alle Sorge ist vergebens, glücklich und zufrieden können wir um 15 Uhr unsere Rückreise antreten und die ankommende Regenfront im Thal am Schärme über uns ergehen lassen.

Kari



SAC OG Balsthal



Fotos von Brigitte,
Kurt, Reinhard,
Kari. DANKE